

Miterbin/Miterbe: (Vor- und Nachname, Anschrift)

Ort, Datum:

---

---

---

---

Amtsgericht Güstrow  
-Nachlassgericht-  
Franz-Parr-Platz 2a

18273 Güstrow

Az.: **4 VI** /

### Erbscheinsantrag nach

Vorname/Nachname/Geburtsname: \_\_\_\_\_

geboren am: \_\_\_\_\_

verstorben am: \_\_\_\_\_

In vorstehender Nachlasssache stimme ich dem Antrag auf Erteilung des Erbscheins vollinhaltlich zu.

(Die Hinweise auf der Rückseite habe ich gelesen.)

#### bitte Zutreffendes ankreuzen

- Ich nehme die Erbschaft an.
- Ich verzichte auf eine Beteiligung am Erbscheinsverfahren.  
(eine gesonderte Anhörung durch das Gericht entfällt)
- Ich stelle den Antrag auf Beteiligung am Erbscheinsverfahren.  
(§ 345 Abs. 1 S. 2 i. V. m. § 7 Abs. 4 FamFG)  
(künftiger Schriftverkehr in dem Verfahren wird auch an Sie gesandt)
- Ich **werde** die Erbschaft form- und fristgerecht **ausschlagen**.  
Die Form- und Fristvorschriften sind mir bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Vorname, Name)

## **Hinweise bei Erteilung eines Erbscheins im Erbscheinsverfahren**

Gemäß § 345 Abs. 1 S. 2 in Verbindung mit § 7 Abs. 4 FamFG können Sie einen Antrag auf Beteiligung am Verfahren stellen.

Dies bedeutet, dass der künftige Schriftverkehr in dem Verfahren auch an Sie gesandt wird.

Zur Beschleunigung des Verfahrens können Sie auf die Beteiligung verzichten und eine Anhörung durch das Gericht entfällt.

Der Erbschein kann dadurch im Regelfall schneller erteilt werden.

Der Schriftverkehr richtet sich dann nur an den Antragsteller, an welchen Sie sich dann wenden können.

Sie verzichten damit nicht auf das Erbe!

Der Verzicht hat auf die mögliche Erbquote und die Verteilung des Nachlasses keinen Einfluss.